

5 Nachwort

Die vorgelegte Habilitationsschrift baut auf experimentellen Untersuchungen auf, die im wesentlichen zwischen 1994 und 1998 durchgeführt wurden.

Angefangen hat meine wissenschaftliche Beschäftigung mit dieser Form der Vaskulitiden vor 15 Jahren, drei Jahre nach der Erstbeschreibung der ANCA. Wir haben seitdem mehr als 150 Patienten mit systemischen Vaskulitiden behandelt. Einen wesentlichen Anteil an meinem klinischen und wissenschaftlichen Werdegang hatten in diesen Anfangsjahren Herr Prof. Dr. Rudolph Natusch und Frau PD Dr. Ursula Göbel. Beide haben es auf ganz unterschiedliche Weise verstanden, mein Interesse für ANCA-assoziierte Erkrankungen zu wecken.

Durch die Anregung und die Hilfe von Prof. Dr. Friedrich C. Luft habe ich begonnen, mich für den naturwissenschaftlichen Aspekt der ANCA-Vaskulitiden zu interessieren. Die ersten Arbeiten zu Mechanismen der Aktivierung neutrophiler Granulozyten durch ANCA wurden dann in den Jahren 1994-1996 in Chapel Hill, N.C. in der Arbeitsgruppe von Prof. Ron Falk und Prof. Charles Jennette durchgeführt. Diese Zeit im Labor hat mich mit den vielfältigsten Aspekten der Vaskulitis vertraut gemacht. Beide haben durch zahlreiche motivierende Diskussionen und Anregungen meine Forschungstätigkeit gefördert.

Die experimentellen Untersuchungen wurden nach meiner Rückkehr aus Chapel Hill in Berlin fortgesetzt. Prof. Dr. Friedrich C. Luft sowie Prof. Dr. Hermann Haller haben mich dabei kontinuierlich unterstützt. Ihr Rat und ihre Hilfe waren in den letzten Jahren von besonderem Wert.

Mein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Labors, ohne deren unermüdliches Engagement diese Arbeit nicht hätte entstehen können.